













## 2. Kopf- und Antriebsformen

Antriebsformen, Kopfformen, lieferbare Kombinationen

Für die technisch wie wirtschaftlich richtige Wahl von Kopfform und Kraftübertragungsflächen bieten wir vom Längsschlitz für einfache Verschraubungen über Innensechsrund-(TORX)-Ausführungen für die Übertragung großer Drehmomente in hochbeanspruchten Verbindungen bis zu Sonderformen für diebstahlhemmende Befestigungen. Hier einige Beispiele:

### 2.1 Antriebsformen mit Vor- und Nachteilen

Bezeichnung	Abbildung	Vorteile	Nachteile
<b>1. Allgemeine Antriebe</b>			
Längsschlitz		+ einfaches Werkzeug + günstige Beschaffung	- Abrutschen wegen fehlender Führung - geringe Kraftübertragung möglich - schlechte Zentrierbarkeit
Außensechskant		+ preisgünstig in Beschaffung + hohe übertragbare Drehmomente + kein Werkzeugwechsel für Schraube und Mutter gleicher Größe	- Größe des Werkzeugs - Seitlicher Platzbedarf um den Kopf herum notwendig (Schlüssel oder Stecknuss)
Innensechskant		+ Zugang von oben reicht (Lochmontage) + kleine Werkzeuge	- Geringere übertragbare Drehmomente als bei Außensechskant
<b>2. Schnellmontage-Antriebe</b>			
Kreuzschlitz Philipps „PH“		+ gute Zentrierbarkeit + höheres Drehmoment als Längsschlitz + Zugang von oben, kleines Werkzeug	- Gefahr des seitlichen Herausrutschens des Bit-Einsatzes - Geringere Kraftübertragung als bei Torx - Leichtes „Ausdrehen“ des Kopfes
Kreuzschlitz Pozidrive „PZ“		+ gute Zentrierbarkeit + höheres Drehmoment als Längsschlitz + Zugang von oben, kleines Werkzeug + erhöhter seitlicher Halt als PH-Kreuzschlitz	- Geringere Kraftübertragung als bei Torx
<b>3. Kraft-Antriebe</b>			
Innensechsrund (Torx)		+ sehr hohe Drehmomentübertragung + sehr guter Seitenhalt des Einsatzes + Zugang von oben, kleines Werkzeug + fast gleiche Kosten wie z.B. PZ oder PH	- Kleine Größen (TX 10, 15, 20) sind ggf. schlecht einzuführen - leichteres „Ausdrehen“ der Zähne im Kopf
Außensechsrund			
<b>4. Sonder-Antriebe</b>			
Vierkant			- höhere Kosten als Außensechskant - Größe des Werkzeugs - Platzbedarf um den Kopf herum notwendig
<b>5. Sicherheits-Antriebe</b>			
Einwegantrieb		+ sicherer Schutz vor Öffnen da der Kopf abreißt, wenn er in die Gegenrichtung gedreht wird	- vergleichsweise teure Beschaffung - Rausdrehen zur Korrektur der Schraube nur mit deren Zerstörung möglich
Sicherheits-PIN Torx Innensechskant		+ mittelsicherer Schutz durch eingehämmerten Zapfen + mit normalem Werkzeug zu verarbeiten	- vergleichsweise teure Beschaffung- - Korrektur nur durch Rausbohren des Zapfens möglich
TORX mit Innenloch		+ vergleichsweise günstige Beschaffung	- geringer Schutz, mit Werkzeug zu öffnen - Werkzeuge sind handelsüblich zu kaufen
Zweilochantrieb		+ vergleichsweise günstige Beschaffung + sicherer Halt beim Eindrehen	- geringer Schutz, mit handelsüblichen Werkzeug zu öffnen
Abreißkopf		+ sicherer Schutz vor Öffnen da der Einschraubkopf abgerissen wird + mit normalem Werkzeug zu verarbeiten	- vergleichsweise teure Beschaffung - Korrektur nach Abreißen des Kopfes nicht möglich

**Tabelle 14:** Antriebsformen

